

Frühjahr/Sommer 2018

Wohnissimo

Wand-Couture

Edles Tapetendessin
setzt Räume in Szene

GUT ERHOLT!

Entspanntes Relaxen
im 5-Sterne-Hotel

SUMMERFEELING

Einrichten mit den neuen
leichten Sommerstoffen

GROSSER AUFTRITT

Bodenschätze für stilvolle Wohnwelten

 **Weller**
MALERBETRIEB & FARBENFACHHANDEL



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Auf dem Boden geblieben“ ist immer ein beliebtes Attribut, mit dem wir uns sicher alle gern schmücken. Wir versprechen: Die Wohnissimo bleibt bodenständig – auch wenn wir sie in ein neues Outfit gesteckt haben. Wir freuen uns über Ihr Feedback. Bei den Themen spielt der Boden nach wie vor eine große Rolle – schließlich ist er die Basis stilvollen Wohnens. In unserem Boden-Special erfahren Sie alles über die Vorteile von Laminat, Parkett oder Naturholzboden – Tipps vom Profi inklusive. Übrigens: Der Korkboden ist wieder salonfähig: fußwarm, ökologisch und komfortabel – er überzeugt auf ganzer Linie. Und mit ihm noch viele andere tolle Dinge, die man aus Kork herstellen kann. Seien Sie gespannt.

Herzlichst,

M. Weller

Ihr Markus Weller



- MALER- UND TAPEZIERARBEITEN
- BODENBELÄGE ALLER ART
- SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZ
- SCHIMMELENTFERNUNG
- WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME
- FASSADENANSTRICHE

 **Weller**
MALERBETRIEB & FARBENFACHHANDEL

Kirchstr. 64
57612 Birnbach

Tel. (0 26 81) 17 78
Fax (0 26 81) 9 88 9 67

post@farben-weller.de
www.weller-malerbetrieb.de

INHALT

Inhalt 3



Titelbild:
W. & L. Jordan GmbH,
Kassel, www.joka.de
Angaben zu den Produkten
finden Sie auf Seite 55



AKTUELLES

- 04 GOOD NEWS**
Viele interessante Aspekte bei Design, Fashion und Food
- 36 KORK KOMMT!**
Das nachhaltige Trendmaterial sieht alles andere als öko aus
- 54 GRÜNE WELLE**
Unser Stoff der Saison setzt auf Botanik und Aquarell-Optik

WOHNEN

- 08 FANTASIEVOLLE MELANGE**
Delphine Estour liebt den Mix von Farben, Möbeln und Stoffen
- 14 SZENENWECHSEL**
So beeinflussen Tapeten die Proportionen von Räumen
- 16 SCHÖNSTE STILWELTEN**
Von Asia bis Dschungel: neue Stoffe für Ihren Lieblingslook
- 38 BESTE BASIS**
Laminatböden überzeugen mit neuen Maßen und Dekoren
- 44 ENDLICH SOMMER IN SICHT**
Möbel, Bodenbelag und Accessoires für die Outdoor-Saison



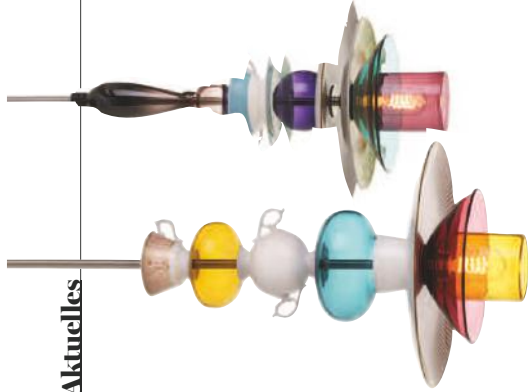
LEBENSART

- 35 7 FRAGEN AN FRANK MILL**
Im Gespräch mit dem ehemaligen Profi-Fußballer
- 46 FRISCH VOM BAUM GEPFLÜCKT**
Jetzt ist Kirschenzeit!
- 50 LISSABON**
Eine Reise in die quirlig-junge Metropole

SERVICE

- 22 EXPERTENTIPP**
- 52 GEWINNSPIEL**
- 55 IMPRESSUM/VORSCHAU/BEZUGSQUELLEN**

4. Aktuelles



UPCYCLING

Bei Kollektion „Derbyshire Collective“ stapeln sich Tableware und Glas kreativ zur Leuchte (Curiouso)

GOOD NEWS

In diesem Jahr zeigen sich Interieur, Mode und Food so abwechslungsreich wie noch nie: Die neuen Kollektionen bekommen (starke) Farbe, bei Mustern setzen sich ganze Blütenmeere durch, Genuss beginnt mit dem ersten Blick und Kreativität wird wieder ganz großgeschrieben

Augenschmaus

Appetitlich auf den Blick: Jede Verpackung Sardinen in Olivenöl ziert ein Kunstwerk und drinnen steckt Bestes aus Portugal (Jose Gourmet)



Flower-Power

Florale Stoffdessins und erste Frühlingsempfindungen inspirieren zu kreativen Einrichtungsideen – und sogar zu extravaganteren Fashionlooks



Foto: Jan Schmiedel

SIGNALFARBE

Von Orange über Koralle bis zu Bordeaux: Rot wird dieses Jahr in vielen Nuancen im Interieur zu sehen sein. Wie hier: Hocker „Puccio“ (Billiani)



Beton-Look

Adieu Kristesse! Den coolen, grauen Industriefstil mischen jetzt mediterrane Kachelmuster auf: „Naturdesignboden 633“ ist der ideale Untergrund, um Designklassiker gekonnt in Szene zu setzen (JOKA)



Traumstation

Wie ein Ohrensessel in XXL: Ohne Kopfteil kommen Betten heutzutage gar nicht mehr aus. Bei Modell „Wing“ sind die Seitenteile des Betthauptes sogar schwenkbar (Wittmann)



Storytelling

Hier lohnt sich ein genauer Blick auf die Fliesenwand: Wie ein Bilderbuch erzählen die Kacheln kleine Geschichten (Storytiles)



Schön exotisch

In Sachen Mode und Einrichten scheinen die Zeichen auf Fernweh zu stehen: Bunte Muster aus Flora und Fauna zeigen prächtige Fantasieblüten, bunte Papageien und winzige Kolibris. Aber auch Flamingos und Ananas waren auf den Messen für Heimtextilien und Dekoration zu entdecken. Tasche (ähnlich gesehen bei Zalando), Sneakers (Café Noir)



Lieblingsmuster: Passend zur Deko am Fenster zeigt sich Gardinstoff „Twitter“ auch als Kissen (Collection Classic)



Holzklasse

Kantiges Profil, gepolsterter Sitzkomfort: Stuhl „Club 44“ setzt auf Understatement (Agapecasa)



FARBTREND

Geradezu mystisch kommt einem die neue Pantone-Farbe für 2018 vor: „Ultra Violet“ basiert auf der Farbe Blau und ist ein sehr dunkler Lilaton, der an die unendlichen Weiten des Nachthimmels erinnert. Neugier und Sehnsucht wecken soll. Foto: Sideboard „Columbus“ (BxSwans)



OPENAIR-STYLE

In der Freiluftsaison mögen wir es pflegeleicht: mit Kleidung, Möbeln und Materialien, die nicht wasserscheu sind, gerne in der Sonne „sitzen“, schmutzabweisend sind und zu kreativer Outdoor-Gestaltung anregen

Outdoor-Hocker „Tonga“ (Missoni Home)



Bauen neue Wege: Terrassendielen „Herkules, graphit“ (JOKA)



Sommerlaune: Jackett „Formal“, Shorts „Fasual“ (Camp David)



Handlettering

Jetzt wird wieder von Hand geschrieben – auf Papier, Stoff oder Holz. Autorin Hannah Rabenstein bietet Vorlagen, mit denen sich Buchstaben und Ornamente leichter gestalten lassen, und macht jedem so den neuen Schreibtrend zugänglich. EMF-Verlag, ISBN: 978-3-86355-465-1

FANTASIEVOLLE MELANGE

Mit viel Esprit, ihrer Vorliebe für mutige Farben und der Leidenschaft für Vintagedesign hat Delphine Estour eine klassische Altbauwohnung in ein frisches, unkonventionelles Domizil verwandelt

Fotos: Bernhain Sulignard, germainesulignard.com
Stylistin: Sandrine Echivard

Mit dem violetten Samt, den Delphine schon vor fünf Jahren als neuen Bezugstoff für das Sofa ausgesucht hat, trifft sie den gerade angesagten Textiltrend



„Meine Wohnung soll Freude und Wärme ausstrahlen: ein Platz, an dem sich Familie und Freunde so richtig wohlfühlen.“



Links: Für Innenrichterin Delphine Estour sollten Farben und Architektur miteinander in einem wirkungsvollen Spannungsfeld stehen **Unten:** In neuen Tönen werden aufwändige Stuckornamente über den Türen zu Hinguckern, die statt Mainstream Originalität ausstrahlen



Oben: Der XXL-Holztisch und die Stühle stammen aus der Werkstatt einer Hutmacherin **Links:** Stimmungsvolles Styling: Hängeleuchte „Nuage“ (Céline Wright), Tapete „Poppie“ (Sanderson) und Sessel „Ghost“ (Cervasoni)

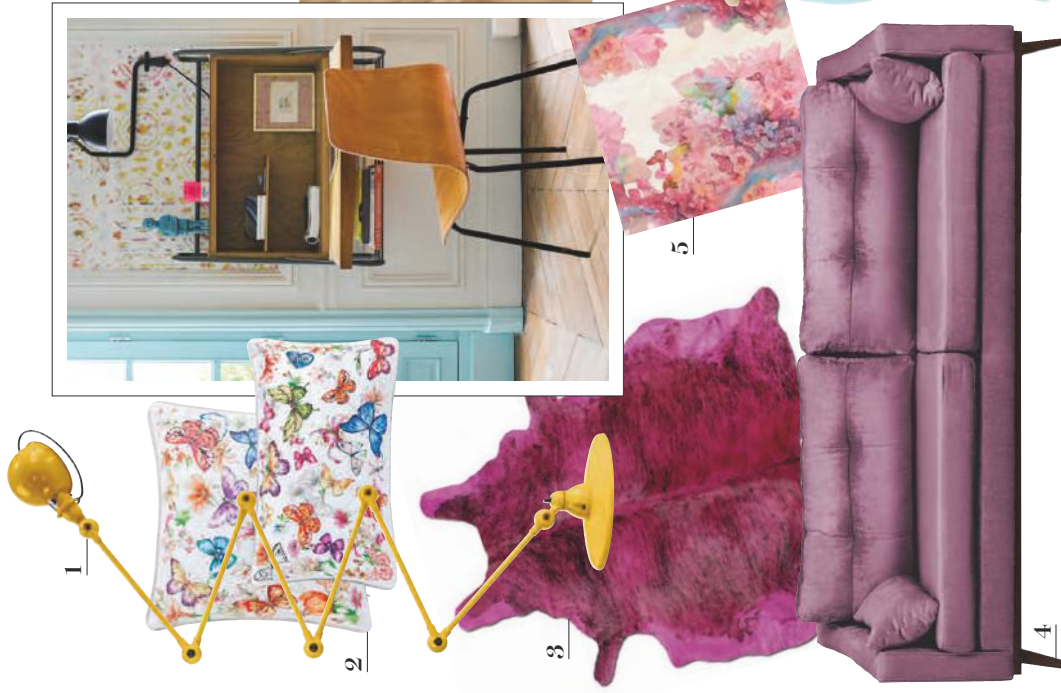
Wie Sie sehen, mag ich es bunt“, stellt Delphine Estour fest und schaut sich lächelnd in ihrem Wohnzimmer um. Vor fünf Jahren zog die Innenrichterin mit ihrem Mann und vier Kindern in das geräumige Stadtdomizil in Paris. Mit großer Leidenschaft und Enthusiasmus hat sich die Interieur-Expertin damals selbst um die Renovierung der Räume gekümmert. „Bei der Gestaltung war mir wichtig, dass ich einerseits alte Gegebenheiten bewahre, andererseits Platz für neuen Esprit schaffe.“ Ihr ist beides gelungen: Klassischen Stuckornamenten, mit denen die Altbauwohnung geradezu verschwenderisch ausgestattet ist, verhilft sie mit mattem Lack zu einem überraschend farbigen Auftritt. Daneben agieren die Dekoelemente in Weiß aber auch als Rahmen für unterschiedliche Tapetendessins, die im Wohnzimmer mit mutigem Möbelmix ein lebendiges Patchwork etablieren.





STILVORLAGE

Lassen Sie sich von Delphine kreativen Ideen beflügeln. Hier ein paar Vorschläge, wie Ihnen der farbenfrohe Look der Inneneinrichterin ganz leicht gelingt



- 1 Der Originalentwurf von „Zig Zag“ stammt aus den 50ies (Ulde)
- 2 Frühlingsboten: Kissen mit Schmetterlingen (ähnlich gesehen bei Zara Home)
- 3 Unikat: Jedes gefärbte Kuhfell sieht anders aus (Funky Rugs)
- 4 Samt-Sofa „Almana“ im Vintagelook (Westwing Now)
- 5 Tapete „Carat 20“ zeigt florales Dessin in Aquarell-Optik (JOKA)
- 6 Kommode „Romantic“ sorgt für Abstellplatz (Kare)
- 7 Ateliercharakter: Hocker „Industry“ (Maisons du Monde)
- 8 Parkettboden „Lot Vairo“ mit Fischgrätmuster (JOKA)

Oben links: Hinter dem Doppelbett dient das kompakte Kopfteil als Ablage für Bücher und als elegantes Podest für einen goldenen Spiegel **Oben rechts:** Im Badzimmer zeigt Glasmosaik seine abwechslungsreiche Wirkung **Links:** Im gleichen Farbton gestrichenen verschmelzen Paneelwand und Heizung zur dekorativen Einheit

Den Möbeln sieht man ein wenig meine Leidenschaft für Antiquitätenmärkte an“, verrät Delphine. Solche Vintagefunde, für die sie am Wochenende aufs Ausschlagen verzichtet, mischt sie mit modernem Design, das aber alles andere als cool wirkt. „Neben Farben sind mir Textilien bei der Einrichtung sehr wichtig.“ Die changierenden Samtbezüge der Sofas in tiefem Violett oder Nachtblau oder strahlendweiße Sessel mit lässigen Leinenhussen sind beste Beispiele dafür – sogar die Stilleuchte im Wohnzimmer trägt bei Delphine textilen Faltenlook. Die Fenster sind von raumhohen, transparenten bis blickdichten Dekorstoffen eingerahmt, die als Store und Vorhang dienen. „Meine Wohnung ist für mich wie ein Schaufenster, das ich sogar meinen Kunden zeigen würde.“



BILDHAFT

In einem Rahmen aus „Stuck-leiste WL 1“ wirkt die Tapete wie ein modernes Gemälde (NMIC)



SZENEN WECHSEL

Neben eleganten Mustern haben Tapeten viel mehr drauf, als man denkt: Gezielt eingesetzt, kann neue Wand-Couture die Proportionen von Räumen grundlegend beeinflussen

Wie kein anderes Gestaltungselement verändern Tapeten nicht nur den Einrichtungsstil, sondern prägen auch die Innenarchitektur von Räumen. Und das ist schon mit wenigen Bahnen geschehen. Große oder hohe Räume rücken optisch enger zusammen und wirken dadurch wohnlischer, wenn nur eine Wand tapeziert ist und wie ein Zoom die Blickrichtung des Betrachters leitet. Besonders elegant sieht das aus, wenn die Tapete mit Profilen und Soekelleisten eingefasst ist. Gerade die aktuellen, in Metaltellie-Optik glänzenden Kollektionen vertragen sich sehr gut mit Stuckdekor in neo-barockem Stil. Auch

bei den extravaganteren Printdessins, wie zum Beispiel Krokko-Optik, ist weniger oft mehr: Auf der Stirnwand angebracht, lassen sich mit den luxuriösen, dunklen Mustern lange Räume optisch verkürzen. Ideal, wenn die Dekorwand dabei nicht durch Fenster unterbrochen ist. Tapeten mit vertikal laufenden Dessins sind für niedrige Zimmerhöhen die perfekte Wahl. Neben klassischen Streifen erzeugen auch florale Muster oder Ornamente dieses Resultat. In jedem Fall lohnt es, sich vor der Wandgestaltung über die Wirkung von Tapeten klar zu werden, denn sie haben einen großen Einfluss auf den Gesamteindruck.

GLÄNZEND

Zum Krokko-Dessin von „Carat 19, 15036“ passen Deko-Accessoires in Goldtönen (JOKA)



TIPPS VOM PROFI



Vliestapeten, wie hier auf den Fotos zu sehen, sind bei der Wandgestaltung beliebter denn je. Und das aus gutem Grund:

- 1** Die vielseitigen Tapeten gibt es in einer riesigen Bandbreite von Dessins, Prints, mit Struktur, glänzend oder matt und natürlich in allen Farben.
- 2** Formstabil kann das clevere Material Unebenheiten im Putz kaschieren, es ist außerdem strapazierfähig, schwer entflammbar und hochwaschbeständig.
- 3** Vliestapeten sind darüber hinaus luft- und dampfdurchlässig, was beste Bedingungen für ein gutes Raumklima mit sich bringt. Weil die Oberfläche von Vlies-tapeten gut lichtbeständig ist, sehen sie auch nach Jahren noch edel aus!

HAPTISCH

Das Muster von „Carat 20, 16531“ erscheint mit attrakti-
vem Hoch-Tief-Effekt (JOKA)



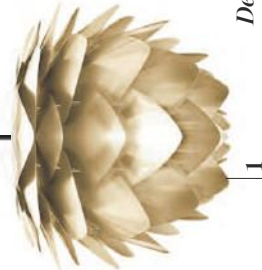
NEO-KLASSISCH

Florale Bordüren und Ornamente feiern auf Tapete „Casu 20, 16328“ ihr Comeback (JOKA)



SCHÖNSTE STILWELTEN

Asiatisch, maritim oder im Dschungel-Look. Mit leichten Dekostoffen, frischen Farben und dekorativen Accessoires gönnen Sie Ihrer Wohnung ein neues Image. Lassen Sie sich inspirieren!



1

Auf seidiger Struktur lässt „Ginestra“ am Fenster Kirschzweige aufblühen. Zwischen den Schals mit weißem Fall wirkt das Dessin auch als raffinierter Abschluss für das Raifrollo (JOKA)



**sinnliche
Symbolik**

3

4

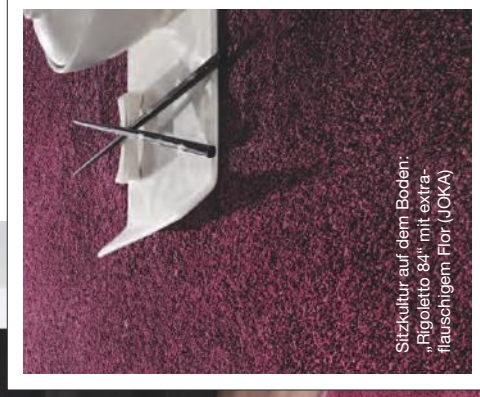
- 1 Hängeleuchte „Silvia“ erinnert an eine exotische Blüte (Vita Copenhagen)
- 2 Lässt tief blicken: Brieftescherer mit Kirschblütendessin (Cedon)
- 3 Schön in Form: Vasen „Beaumont“ aus Messing (Mäde)
- 4 Die Deko-Buddhafigur „Sumana“ strahlt meditative Ruhe aus (Otto)



Die floralen Muster von „Ginestra“ sind gestickt und wirken ganz natürlich (JOKA)

ASIA-FEELING

Zauberhafte Kirschblüte, prächtige Tempel, Teezeremonie, Purismus und Gradlinigkeit: Das sind die Eindrücke, die den Fernen Osten beschreiben. Mit einer wohldestinierten Mischung aus Farben und Interieur verwandeln Sie Ihre Wohnung in ein Stück Asien. Besonders gut gelingt dieser Stil vor einem Hintergrund in tiefem Rot, Weiß und Akzenten in Schwarz. Dunkle Möbel aus massiven Tropenhölzern oder in leichter Flechtoptik verbreiten trotz ihrer schlichten Formen wohnlüche Ästhetik. In dem elegant-schlichten Umfeld kommen zarte Blütenmuster auf seidigen Textilien besonders schön zur Geltung. Aber auch Accessoires dürfen mit goldfarbigem Finish Glanzpunkte im Ambiente setzen. Wichtig beim Dekorieren: kleine Gruppen von Objekten zusammenstellen, die Ruhe ausstrahlen. Praktisch sind beispielsweise Tablett- oder Sets als Stellfläche für Deko-Accessoires.



Sitzkultur auf dem Boden: „Rigoletto 84“ mit extraflauschigem Flor (JOKA)

MEER IN SICHT

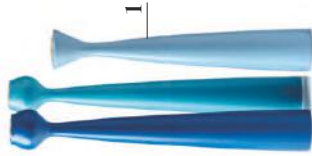
Beste Inspiration für den maritimen Wohnstil ist natürlich das Meer. Kein Wunder also, dass bei den Hauptfarben die Wahl auf Blau, wie das Wasser, und Weiß, wie die Gischt der Wellen, fällt — passend aufgemischt von Sandtönen und Steingrau. Das oft raue Küstenklima wird beim Einrichten von Möbeln zitiert, die grob geflochten oder aus unbehandeltem Holz gebaut sind und Gebrauchsspuren zeigen dürfen. Angeschliffene Farbflächen passen ebenfalls gut zu diesem Look. Beim Styling vor allem auf Leichtigkeit achten: Neben duftigen blau-weißen Vorhängen und Dekostoffen, Holz- und Flechtaccessoires sorgen echte Fundstücke von einem Strandspaziergang am Meer für interessante Stilleben. Und statt üppiger Blumensträuße reicht diesem Look ein lockeres Arrangement von getrockneten Gräsern oder Disteln.



Watercolours: Die Leinenoptik von „Bluebell“ scheint von Hand bemalt zu sein (JOKA)



Sommerliche Leichtigkeit und stilischer Mix: das florale Dessin von Digitalprint „Bluebell“ in Kombi mit blauen Unis und dem weißen Stickstore „Thyme“ (JOKA)



1



2

maritime Fundstücke



3



4

- 1 Einfach schön: Kerzenleuchter „Blossom“ (Applicata)
- 2 Holzsteller sind die perfekte Sammelstelle für Muscheln (Depot)
- 3 Weidenkörbe als luftiger Stauraum (Maisons du Monde)
- 4 Sympathische Meerestyle: Fischschwarm „Kuki“ (Octopus)



Lädt zum Barfußlaufen ein: Teppichboden „Tonic 82“ mit feiner Kräuselstruktur (JOKA)

URBAN JUNGLE

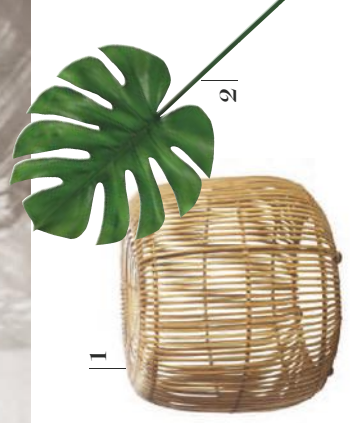
Verwandeln Sie Ihr Wohnzimmer in einen tropischen Indoor-Garten. Mit dem angesagten Dschungel-Trend holen Sie sich ein Stück Natur ins Haus! Wie im Regenwald prägen tippige Grüntöne diesen Einrichtungsstil. Auf Vorhangstoffen und Kissen zeigen sich exotische Botaniprints mit großen Palmbliättern und sind so die perfekte Bühne für Mobilien aus hellem Holz oder Rattan. Mit dem grünen Wohn-Sty-le fristen auch Zimmerpflanzen endlich kein Schattendasein mehr: Farne, Efeutute, Zimmerpalmen und Sukkulenten gestalten einen lebendigen Urwald, in dem sich Deko-Objekte wie Flamingos, Nashörner oder riesige Insekten verstecken dürfen. Übrigens: Bei der Wandfarbe sollte man ein dezentes Grau oder einfach Weiß wählen. Dann kommen alle Grünnuan-en sowie die Naturtöne am schönsten zur Geltung.

Blattgrün so weit das Auge reicht: Mit groß-blättrigem Pflanzen-dessin etabliert Deko-stoff „Jungle“ an den Fensterfronten exoti-sche Grünanlagen und als Kissen gemütliche Sitzsaesen (JOKA)



tropische Farbwelt

- 1 Hocker oder Beistelltisch aus Rattan (House Doctor) 2 Welt nicht: Monstera-Blatt aus Kunststoff (HK Living) 3 Mit elegantem Messingfuß: Tischleuchte „Desk“ (Das Tropenhaus) 4 Ideal für einzelne Palmblätter: Vase „Ballon“ (Westwing Now) 5 Blickfang: Sonnenspiegel „Amibon“ aus Rattan (Urbanara)



Wie ein Moosuntergrund: Teppichboden „Metro 42“ mit weichem Volumen (JOKA)



Mit feiner Baumwoll-optik ergänzt „Jungle“ ganz natürlich den Unwaid-Look (JOKA)

FENSTER-FASHION

Der JOKA-Fachberater empfiehlt: Auf Maß gefertigte Rollos, vertikale Vorhänge und Paneele bieten zahlreiche Möglichkeiten, Lichtverhältnisse und Sichtschutz individuell zu gestalten



Enorme Vielfalt

Die Kollektion „Plano“ umfasst weit über 200 Qualitäten für Rollos, Paneel und Vertikalvorhang plus zahlreiche Techniken, darunter auch Kassettenrollos (JOKA)

Fenstergestaltung mit maßgefertigten Rollos, Paneelen und Flächenvorhängen wird immer beliebter: Die Range von Stoffen, auf die der JOKA-Fachberater bei der Anfertigung des Sichtschutzes zugreifen kann, lässt keine Wünsche offen und umfasst Ausbrenner, Scherlis, bestickte Qualitäten, Doppelgewebe, Jacquards und natürlich Unis – in eleganten Non-Colours

bis zu kräftigen Farbtönen. Neben dem individuellen Look überzeugen die Qualitäten mit unterschiedlichen Transparenzstufen und inspirieren zu kreativen Gestaltungskonzepten: beispielsweise als leicht durchscheinender Flächenvorhang, der auch die Raumakustik positiv beeinflussen kann, oder als durchsichtiges Raffrollo mit Dessins, die Licht- und Schattenspiele erzeugen.

7 FRAGEN

an Fußball-Legende Frank Mill

Der ehemalige Profi-Sportler plaudert über seinen Spitznamen, seine Sammlung an Fußballtrikots und seine Vorlieben beim Wohnen

Herr Mill, über Sie ist eine Biografie erschienen, in der es heißt, Sie wären das Schlitzohr des deutschen Fußballs ...?

Ein Spitzname aus meiner Jugend! Den hat irgendwann mal ein Journalist mitbekommen, und schon stand es in der Zeitung. Wahrscheinlich hing der Name ein bisschen mit meiner Spielweise zusammen, zum Beispiel dem Torwart den Ball aus der Hand zu schießen.

1990 wurden Sie mit der National-Elf Weltmeister. Das neueste Trikot sieht dem vom damals sehr ähnlich. Ein Glücksbringer?

Das Trikot habe ich bei den letzten Länderspielen gesehen: Es erinnert wirklich sehr stark an die WM 1990. Und wenn es Glück bringen soll, hoffe ich, dass es das auch tut.

Sie sammeln Trikots. Haben Sie Ihr 90er-WM-Trikot noch?

Nein, das habe ich dem Sportmuseum Dortmund zur Verfügung gestellt, auch die von Maradona und Guido Buchwald. Jetzt besitzt mein Sohn die meisten Trikots aus meiner Sammlung.

In Ihren Kidsactive Fußballschulen können Kinder in den Schulferien an Sportcamps teilnehmen. Was lernen die Kinder bei Ihnen?

Kidsactive mache ich seit fast 20 Jahren mit inzwischen 50 bis 60 ehemaligen Fußball-Profis. Die Kinder sollen bei uns Freude am Fußball haben: Sie lernen, wie man sich in der Gruppe bewegt und benimmt. Wir machen aus ihnen vielleicht keine Spitzenfußballer, aber sie haben zumindest eine Menge Spaß bei uns. (Anmerkung der Redaktion: Infos unter www.kidsactive.de)



*„Mein
Einrichtungsstil
ist ein Mix aus
Alt und Modern“*

Für ein Wohnmagazin interessiert uns natürlich, wie sich ein Sportler zu Hause einrichtet. Welchen Stil mögen Sie?

Mein Einrichtungsstil ist ein Mix aus Alt und Modern. Zum Beispiel ein alter Tisch und ganz moderne Couchen dazu. Daneben kommt viel Weiß und helles Grau bei uns vor und – alles ist nicht so vollgestellt.

Sie haben ursprünglich Florist gelernt. Dann sieht ein Blumenstrauß von Ihnen sicher ganz besonders aus?

Zu besonderen Anlässen, wie Geburtstagen oder Feiertagen, hole ich mir tatsächlich nur die Blumen aus dem Laden und binde den Strauß dann selbst. So verlernt man das auch nicht. Bei der Farbe wähle ich immer Weiß!

Ein perfekter Tag: Was gehört für Sie in jedem Fall dazu?

Der perfekte Tag für mich ist der Sonntag, denn da mache ich gar nichts! Aufstehen, frühstücken,

in die Sauna gehen, nachmittags abhängen und abends in angenehmer Gesellschaft etwas schönes Essen.



Frank Mill
Das Schlitzohr des deutschen Fußballs
von Frank Lehmkühl

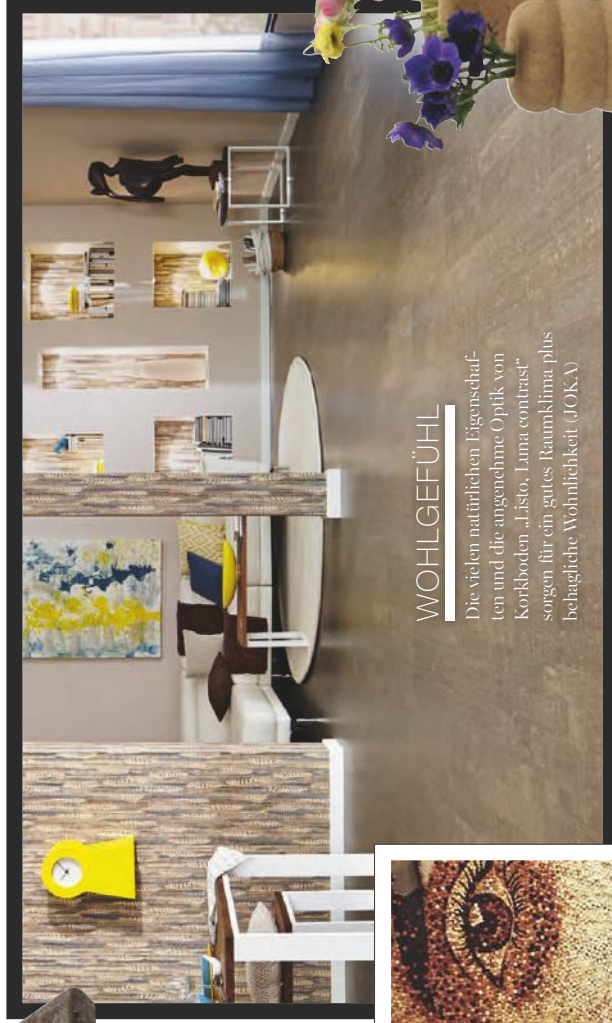
In der autorisierten Biografie berichtet Lehmkühl über das Ausnahmetalent Frank Mill: seine ersten Profischritte, Karriere und viele Erfolge. Dabei ist das Buch eine spannende Zeitreise ins Ruhrgebiet der 60er- und 70er-Jahre, in denen Fußball noch viel ursprünglicher war als heute. Werkstatt-Verlag. ISBN: 978-3-7307-0353-3

Highlight

Pendelleuchte „Luiz“ gibt's mit hellem oder dunklem Korkschirm (Mater über Connax)

KORK KOMMT!

*Vom Boden über Interieur und Fashion bis zur Kunst:
Das Naturmaterial überrascht mit großer Vielfalt*



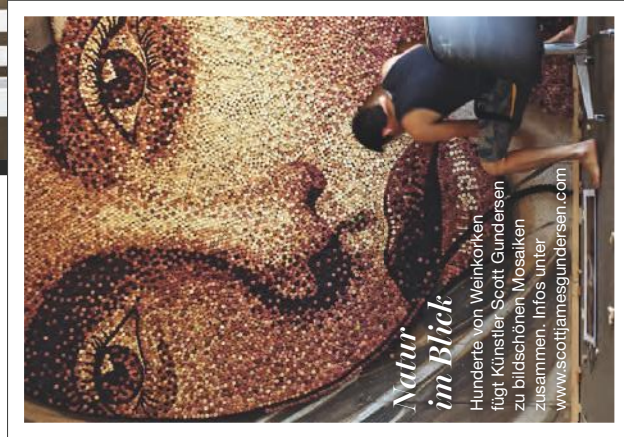
WOHLGEFÜHL

Die vielen natürlichen Eigenschaften und die angenehme Optik von Korkböden „Jisto, Juna contrast“ sorgen für ein gutes Raumklima plus behagliche Wohnlichkeit. (JOKA)

Korkleichen (siehe Foto rechts oben) werden vor allem in Südeuropa kultiviert. Bis zu 150 Jahre liefern die Bäume ein nachwachsendes Naturprodukt. Um Kork zu gewinnen, wird nach 25 Jahren Wachstum das erste Mal die Rinde abgeschält; von Hand und mit großer Sorgfalt, ohne den Baum zu verletzen. Alle neun Jahre kann der Prozess wiederholt und erneut geerntet werden. Nach mehreren Monaten Trocknenzeit ist das Material dann zur Verarbeitung bereit. Und dabei ist Kork ein echtes Multitalent mit besten Eigenschaften: ultraleicht, langlebig, elastisch, isolierend und schwer entflammbar. Viele gute Gründe für eine große Nachfrage: denn nur dadurch kann der Bestand der Korkleichen gesichert werden!

Natur im Blick

Hunderte von Weinkorken fügt Künstler Scott Gundersen zu wunderschönen Mosaiken zusammen. Infos unter www.scottjamesgundersen.com



HAPPY HOME

Kugelrundes Apartment für die gefiederten Freunde: „Planet Bird House“ (Simpleformsdesign)



Bestform

Hoeker „Marco“ hat's drauf: komfortables Korkpolster auf solidem Holz mit buntem Anstrich (Ubikubi)

Cool Kombi

Glas mit Korkmantel: Vasenkollektion „Cantine“ setzt Blumen stark in Szene (Made in Design)



IN MODE

Damenuhr „Armani Exchange“ trägt Naturlook mit attraktiven pinkfarbigen Akzenten (Armani über Christ)



9 Jahre

vergehen, bis die Rinde der Korkleiche nachgewachsen ist und erneut geerntet werden kann

4,5 kg

Kork produziert ein Baum in der Regel pro Ernte. Der Rekord liegt aber bei 1200 kg!

66%

der Einnahmen aus der Verarbeitung von Naturkork resultieren aus der Produktion von Weinkorken



Korkleiche

BESTE BASIS

Jetzt hat Laminat seinen ganz großen Auftritt: Mit aktuellen Holzdekoren, großen Formaten oder in coolen Look gestaltet das Material überraschend neue Wohnlichkeit



helle

Freude

love

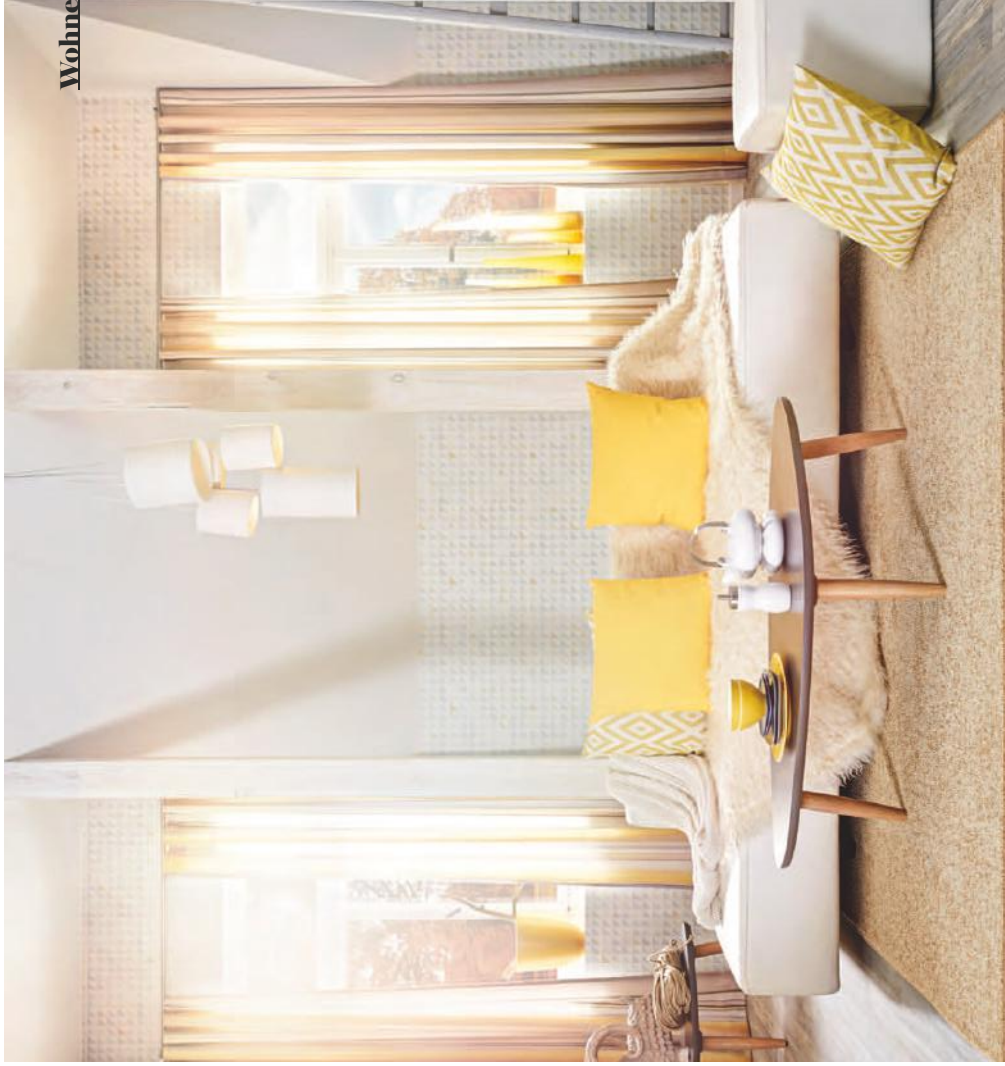
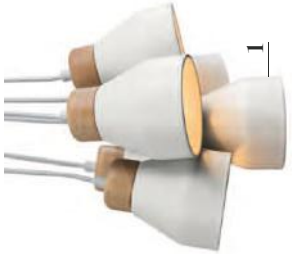
Mit griffiger Haptik und charmanter Patina wirkt die Oberfläche von Laminat „Liberty 4052“ ganz authentisch (JOKA)



- 1** Moderner Kronleuchter: Deckenleuchte „Albert“ hat sechs Schirme (Maße) **2** Mit losen Kissen setzt Sofa „Puro“ auf Kuschelkomfort (Impressionen) **3** Eine Botschaft wie von Hand geschrieben: Wandleuchte „Love“ (Westwing Now) **4** Vintage-Charme: Kommode „Almond“ mit attraktiven Griffleisten (Maisons du Monde)



Besonders beliebt sind Dekore, die den natürlichen Look von Holz so täuschend echt nachahmen, dass sie vom Vorbild kaum zu unterscheiden sind. Dabei zeigen sich die Dielen mit unterschiedlichen Maserungen und individuellem Farbspiel. Besonders schön kommt diese optische Vielfalt bei Schiffsboden-Laminat zur Geltung. Scheinbar zufällig fügen sich die einzelnen Module zu einem lebhaften Gesamtbild zusammen. Im Trend liegen übrigens nordische Holzdessins, wie beispielsweise Lärche, die trotz rustikaler Optik perfekt zu moderner Ausstattung passen. Kombinieren Sie den Naturlook mit weichen Polstermöbeln – lässig aufgepeppt mit Decken aus Fellimitat oder Strick und jeder Menge gelber Kissen: Die leuchtende Trendfarbe sorgt auch bei grauem Regenwetter draußen für sonnige Stimmung drinnen.



Die natürliche Lärchenholz-Optik von „Liberty 4052“ wird durch das Stabverlegemuster noch prägnanter (JOKA)

Viele weitere neue Dekore für Laminat sowie Infos und Pflegetipps finden Sie unter www.joka.de



klare Eleganz

Dieden in Maxilängen lassen offene Raumgestaltung sogar noch großzügiger wirken. Die neuen Maße sind ideal, um ohne Schwellen Wohnräume miteinander zu verbinden. Dunkle Laminatböden mit Eichendeckor sind besonders elegant. Toller Effekt, wenn die imposanten Paneele mit starken Kontrasten, wie schmalen, weißen Fußbodenleisten, kombiniert werden. Auch in urbanem Loftambiente verbreitet sich so ein Hauch von charmantem Altbauflair. Bei Zimmern, die türtlos aneinandergrenzen, können schmale Stuckleisten ruhig auch als Abschluss den Durchbruch verkleiden. Übrigens: In solch einer weiträumigen Innenarchitektur sorgen Teppiche, die mit Polstermöbeln und Bestelltischen kleine Wohninseln etablieren, für eine harmonische Struktur.

- 1** Stimmungsvolle Wanddeko: Die gerahmten Kunstdrucke gibt's als 4er-Set (Schweb) **2** Stoff und Glas fügt Tischleuchte „Loster“ attraktiv zusammen (Fashion for Home)
- 3** Die Stahlstruktur von Loungesessel „Leat“ erinnert an ein großes Blatt (Arper) **4** Viel Stauraum auf zierlichen Füßen: Kommode „Keep“ (Montana)



Schöner Kontrast: Teppich „Silky Elegance“ in Helltürkis auf dem dunklen Eichendeckor (JOKA)

TIPPS VOM PROFI

Wichtige Informationen, die Sie beim Kauf von Laminatböden berücksichtigen sollten

- 1** Achten Sie auf die Laminat-Stärke der Paneele: je dicker, umso belastbarer. Bei normaler Beanspruchung kommen Laminatstärke ab 7 mm infrage. Besser aber 8 mm!
- 2** Gut zu wissen: Auch bei Laminat wird auf Umweltschutz gesetzt. Nachhaltige Qualitäten bestehen fast zu 100 % aus Holz.
- 3** Ideal, wenn das Material ein anerkanntes Siegel trägt: Bei Laminat mit dem „Blauen Engel“ hat man sicher einen emissionsarmen und ökologischen Boden gekauft.



Mit einer Dielenlänge von 185 cm etabliert „Westside 9624“ in dunkler Eichenoptik schwellenlose Raumkonzepte. Übrigens: Die Kollektion „Westside“ hat eine Paneelstärke von 10 mm und ist dadurch besonders robust (JOKA)

65%
relative Raumluft-
feuchte sind pro
Jahr für Laminat-
böden optimal



**neue
Aspekte**

- 1 Naturschönheit: Triptychon „Palmista“ zeigt gravierte Blätter (Maisons du Monde)
- 2 Per Scheinwerfer rückt „Carronade“ alles ins rechte Licht (Le Klint)
- 3 Bei Ofen „Shaker“ sitzt man am Feuer (Skandtherm)
- 4 Weiße Form auf fragilen Küßen: Sessel „Coco“ (Soffiline über Ambiente Direct)

Mit so moderner Ausstrahlung war Laminat bisher noch nicht zu sehen. Den trendigen Look von Beton hat das neue Dekor perfekt drauf. Liebhaber des coolen Bodestyles dürfen sich freuen: Nahezu fugenlos gestalten solche extrabreiten Dielenformate auch Mietwohnungen zum Loft um. Dabei ist die authentisch wirkende Oberfläche ideale Grundlage für gekonnte Stillbrüche. Wie in einer Galerie rücken auf dem neutralen Grau Möbel und Accessoires unterschiedlichster Couleur ganz selbstverständlich zusammen und erzeugen ein extravaganter Ambiente. Übrigens: Im Gegensatz zu echtem Beton ist Laminat mit diesem Look nicht fußkalt. Aber es ist genauso widerstandsfähig, dabei flecken- und lichtunempfindlich. Plus: Regelmäßige Reinigung mit Staubsauger oder Besen genügt.

In Kombi mit der sicheren Klickverbindung „ProConnect“ werden die Module von „Skyline 5802“ zum hochstabilen Boden (JOKA)



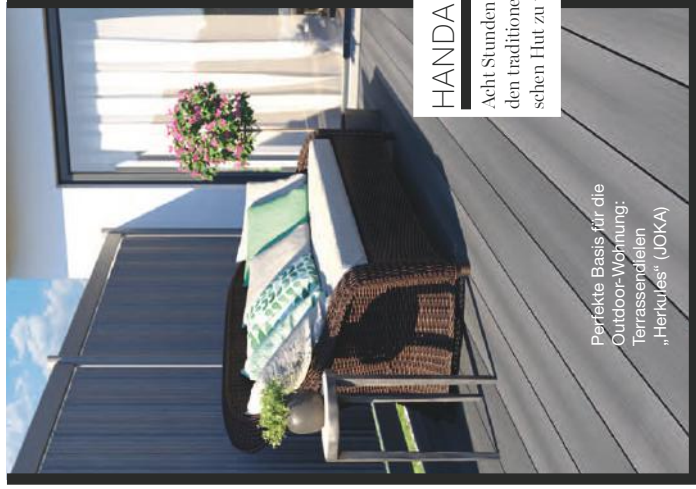
„Skyline 5802“ im coolen Industrielook ist obendrein auch öko: Der Laminatboden trägt das Umweltsiegel „Blauer Engel“ (JOKA)

ENDLICH SOMMER IN SICHT

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen geht's nach draußen: Pflegeleichte Outdoormöbel, intelligenter Bodenbelag und coole Drinks machen das Openair-Leben zum stressfreien Genuss



Logenplatz mit schönster Aussicht: Hochsitz „Tennis“ bietet Platz für knapp zwei Meter Höhe (Tectona)



Perfekte Basis für die Outdoor-Wohnung: Terrassendecken „Herkülés“ (JOKA)

HANDARBEIT

Acht Stunden sind nötig, um den traditionellen venezolanischen Hut zu weben (Yosuzi)



2



3



4

- 1 Sonnenliegen mit Kissen aus der Kollektion „Key West“ (Roberti Mattan)
- 2 Bunte Sommertaune: Flechtstuhl „Caribe“ aus Kunststoff (Ames) 3 Drinks mit integrierten Eiswürfeln (Kukki Cocktail) 4 Lässiger Liegeplatz: Textil-Kollektion „Garden Layers“ (Gan)

Ab jetzt ist Stubenhocken endgültig vorbei. Der Frühling hat gerade Einzug gehalten und schon zieht alles nach draußen um. Mit neuen, leichten Gartenmöbeln und fröhlich-bunten Outdoor-Accessoires richten Sie auf der Terrasse oder rund um den Pool lässig-wohnliche Freiluftdomizile ein. Tauchen Sie den Wollpullover gegen luftige Baumwolltops, lassen Sie die Sneakers stehen und spazieren Sie einfach barfuß nach draußen. Ideal, wenn auf der Terrasse oder in Poolnähe ein Boden verlegt ist, der sich besonders angenehm unter den Füßen anfühlt, keine Splitter bildet und oben-dreih auch noch rutschfest ist, wie die Dielen der „Herkülés-Kollektion“. Die breiten Module haben eine geringe Fugenbreite, lassen sich bündig verlegen oder etablieren Podeste, beispielsweise für einen Loungebereich. Übrigens: Neben pflegeleichten Outdoormöbeln hat auch ein Matratzenlager das Zeug zur stylischen Relaxoase. Also nichts wie raus und den Frühling und Sommer genießen!

FRISCH VOM BAUM GEPFLÜCKT

*Sommerzeit ist Kirschenzeit!
Am schönsten, wenn die süßen
Früchte aus dem eigenen Garten
kommen. Machen Sie die Ernte
zum Event für die ganze Familie.
Reife Kirschen lassen sich ganz
leicht vom Zweig lösen. Und zur
Belohnung gibt's für fleißige
Helfer nachher eine leckere Torte!*

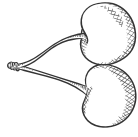


ERNTEGLÜCK

Die Kirschen sind reif! Wenn alle beim Pflücken helfen, wird der Spaß zum Familien-Event



Fotos: iStock, fotolia



SCHOKOLADEN- KIRSCHTORTE

ZUTATEN

Für acht Stücke: 250 g Butter, 250 g brauner Zucker, 5 Eier, 220 g Mehl, 1 TL Backpulver, 30 g Kakao.
Für die Füllung: 250 g Sahne, 250 g Mascarpone, 1 Tütchen Vanillezucker, Kirschsirup, 500 g entkernte Kirschen.
Für die Deko: Puderzucker, Zartbitterschokolade, Minzblätter und Rosenblüten

SO GEHT'S

Ofen auf 160 Grad vorheizen. Butter und Zucker verrühren, bis die Masse cremig ist. Nach und nach die Eier unterschlagen. Mehl, Backpulver und Kakao unterrühren. Springform mit Backpapier auskleiden und die Teigmasse einfüllen. Etwa 50 Minuten backen. Mit einem Metallsieß prüfen, ob der Kuchen fertig ist: Es darf kein feuchter Teig mehr daran hängen bleiben. Kuchen auskühlen lassen und mit einem Messer vorsichtig zweimal quer durchschneiden. Für die Füllung die Sahne steif schlagen. Mascarpone locker darunterziehen und mit Vanillezucker süßen. Erste Teigplatte mit etwas Sirup beträufeln. Die Hälfte der Creme und Kirschen darauf verteilen. Die zweite Teigplatte daraufsetzen und damit genauso verfahren. Danach mit der dritten Teigplatte abdecken. Torte mit Puderzucker und dünnen Schokoladensplittern bestreuen. Hübsch dazu sind frische Minze und verschiedenfarbige Rosenblätter. Rosen gehören zu den essbaren Blüten. Dafür am besten ungespritzte Bio-Rosen verwenden, die tragen beispielsweise das Label Bioland.

Mit
frischen
Kirschen!



GUTEN APPELIT!

Sahnig-cremige Füllung und frische Kirschen machen die Torte verführerisch leicht



Noch mehr Leckereien, Führungen und Hoffeste gibt es auf der „Altländer Kirschenwoche“ vom 29.06. bis 08.07.2018 in Jork, Nötte Hamburg.

AYURVEDA

Jeder, der einmal eine Behandlung nach der ältesten Gesundheitslehre der Welt erlebt hat, kennt das: Man fühlt sich wie neugeboren



ENTSPANNUNG

Ziel einer Ayurveda-Massage: Die Muskeln werden gelockert und Blockaden auf allen Ebenen gelöst



Yoga

Beste Grundlage für die Bewegungslehre: „Yoga Rug Mat“ (Holistic Silk)

Die Weisheit vom Leben: So wird der Begriff Ayurveda aus dem indischen Sanskrit übersetzt. Dabei wird das Leben als Einheit von Körper, Geist, Seele und Verstand ausgelegt. Die traditionelle asiatische Heilkunst ist eine ganzheitliche Gesundheitslehre, bei der Regeneration und Prävention, nämlich Massagen und Reinigungstechniken, Ernährungstheorie, Yoga und Pflanzenheilkunde, zu den zentralen Inhalten gehören. Seit 5000 Jahren ist es der Anspruch der ältesten Behandlungslehre der Welt, Gesundheit als dynamisches Gleichgewicht der Kräfte zu verstehen, bei dem sich alle Energien und Ebenen des Lebens in harmonischer Balance befinden.

Lebensenergie

Heißer Tee wird bei Ayurveda zur Stärkung des Feuerelements empfohlen. Die Teeblüte „First Kiss“ verwohnt auch noch das Auge (tee-blue.de)



Unsere Empfehlung



5-STERNE-LUXUS

Im Hotel „Ayurveda Parkschlösschen“ dreht sich alles um die asiatische Gesundheitslehre – auf höchstem Niveau (ayurveda-parkschloessen.de)

© Ayurveda Parkschlösschen

AROMEN

Bei einer Behandlung der Haut mit warmen Kräuterkompellen werden die Düfte auch über die Atemwege aufgenommen



Fotos: istock, fotolia

BLÜTEN-ÖL ZUM SELBERMACHEN

Gemischte Blüten, wie Klee, Löwenzahn und Margeriten, neutrales Speiseöl, Flaschen mit Schraubverschluss

Blüten von ungedüngten Wiesen pflücken. Einige Stunden zum Antrocknen auslegen. Blumen in die Flasche geben, mit Öl auffüllen, verschließen. Flasche so lange bewegen, bis keine Luftblasen mehr auftauchen. Am warmen Ort aufbewahren. Flasche täglich schwenken. Nach 10 Tagen Blüten abseihen, in eine dunkle Flasche abfüllen und verschließen. Das Blütenöl hält sich etwa 9 Monate.



rechts Die historische Tram Nr. 28 ist ein Muss für Lissabon-Touristen **unten** Ausblick vom Castelo de São Jorge über die auf sieben Hügeln erbaute Altstadt

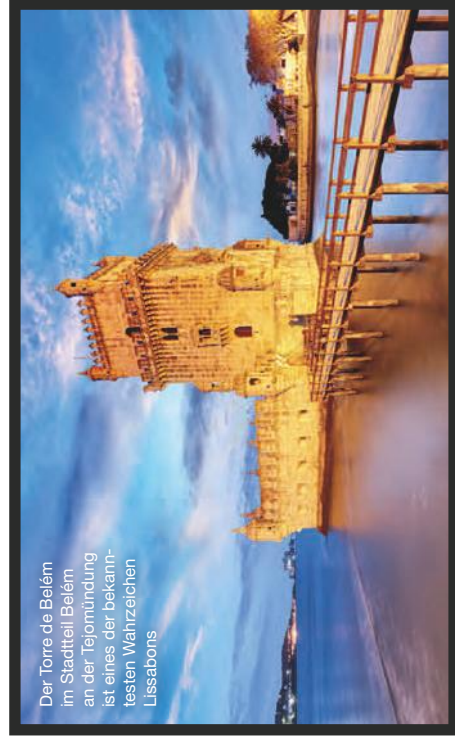


LISSABON

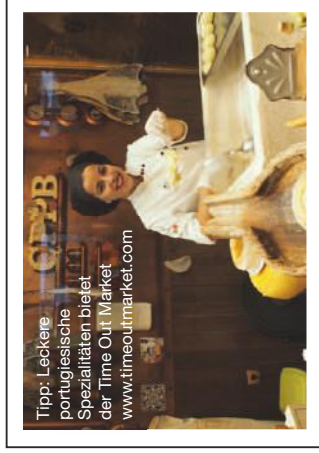
DIE PERLE AM ATLANTIK

Lange Zeit galt die portugiesische Metropole als etwas verschlafene Schöne am Westrand Europas. Seit der Expo 98 hat Lissabon auch das Image einer quirligen, modernen Stadt

Der Torre de Belém im Stadtteil Belém an der Tejomündung ist eines der bekanntesten Wahrzeichen Lissabons



Lissabon ist nicht nur Portugals atemberaubende Hauptstadt, sondern auch eine der charismatischsten und lebhaftesten Metropolen in Westeuropa. Traditionelles Erbe, Modernismus und liberales Denken existieren hier nebeneinander. Als Urlaubsziel bietet die Stadt, die das ganze Jahr über mit einem angenehmen Klima gesegnet ist, eine reiche und vielfältige Geschichte. Vom imposanten Castelo de São Jorge der auf sieben Hügeln erbauten Stadt aus bietet sich ein weiter Blick über die gesamte Altstadt mit ihren pastellfarbenen Häusern, die Tejomündung und die Hängebrücke Ponte 25 de Abril. Außerhalb Lissabons erstreckt sich zwischen Cascais und Estoril eine Reihe von Stränden am Atlantik. Das kompakte Stadtzentrum mit Kopfsteinpflasterstraßen lässt sich leicht zu Fuß oder an Bord der altmodischen Straßenbahnen und Standseilbahnen erkunden. Im maurischen Stadtviertel Alfama mit seinen engen, verwinkelten Gassen und Tavernen wird Fado dargeboten. Chiado vibriert mit seinem Cafés, Geschäften und Fischrestaurants und grenzt an das Bairro Alto an, das für sein Nachtleben bekannt ist. Direkt am Wasser befinden sich das kunstvoll geschmückte Kloster Mosteiro dos Jerónimos aus



Tipp: Leckere portugiesische Spezialitäten bietet der Time Out Market www.timeoutmarket.com

Heritage Avenida Liberdade, ein charmantes Hotel im historischen Zentrum Lissabons, Rua 1.º de Dezembro, 123

Das letzte Grandhotel Lissabons. Hier, zwischen den historischen Hauptplätzen Rosso und Restauradores, wohnte schon Thomas Manns Romanheld Falk Krull. Und immer noch begeistert der klassische, modern aufgefrischte Stil – von der Bibliothek, der Livree der Angestellten bis hin zur ausgesprochenen Freundlichkeit gegenüber den Gästen. Der Preis für das Einzelzimmer liegt bei 215 Euro, für das Doppelzimmer bei 230 Euro.

www.hotelaventicapalace.pt



Unser
Hoteltipp

545.000
Menschen leben
in Lissabon,
der Hauptstadt
Portugals.



Gewinnen
Sie 2 Nächte
für 2 Personen
inkl. Gourmet-
Vollpension

OASE DER RUHE



© Ayurveda Parkschlösschen



„Alles ist Ayurveda“ lautet die Philosophie des Hotels Ayurveda Parkschlösschen in Traben-Trarbach an der Mosel

Das Ayurveda Parkschlösschen ist das einzige mit fünf Sternen ausgezeichnete Gesundheitshotel in Europa, das die ayurvedische Philosophie ganzheitlich und ausschließlich umsetzt. Schwerpunkte des Hauses sind Panchakarma, die traditionelle ayurvedische Reinigungskur, und Ayurveda-Kuren zur körperlichen und geistigen Regeneration. Alles im Parkschlösschen – von den Programmen, Behandlungen, Ernährung, Bewegung, Yoga und Meditation bis hin zur Einrichtung – basiert auf den jahrtausendealten Prinzipien der ayurvedischen Heilkunst zur Erhaltung und Verbesserung von Gesundheit und Lebensenergie. Das im großen Park mit exotischem Baumbestand gelegene Hotel bietet 58 Wohlfühlzimmer, ein Restaurant, einen Ayurveda- sowie einen 2.000 Quadratmeter-großen Wellnessbereich.

Ayurveda Parkschlösschen
Wildbadstraße 201, 56841 Traben-Trarbach
Tel. +49 (0) 6541-7050
www.ayurveda-parkschloessen.de



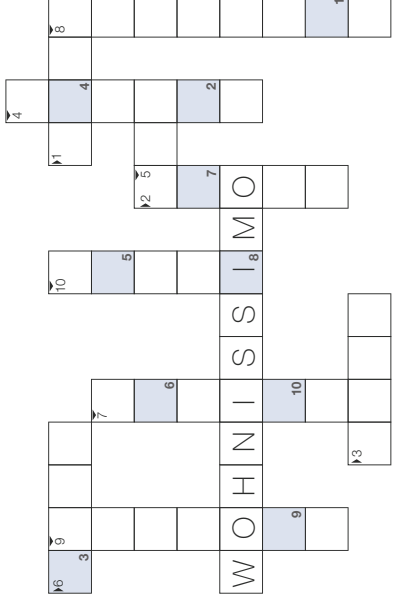
TOM TAILOR
HERSTELLER

Gitterrätsel

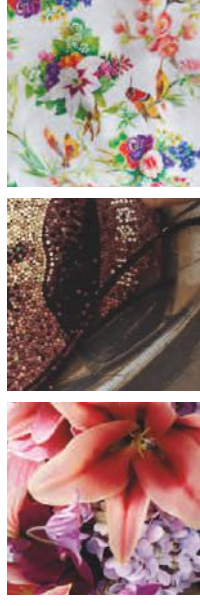
In unserem Rätsel geht es um Begriffe aus Lifestyle und Interieur: Raten Sie mit und ermitteln Sie das Lösungswort in den farbigen unterlegten Feldern. Ihr Gewinn: Mit Printmotiven oder als Uni passen die Dekokissen perfekt zum trendigen Dschungel-Style. Verlost werden einmal vier Kissen. www.tom-tailor.de

- 1 gepolstertes Sitzmöbel
- 2 Sonne auf Englisch
- 3 persönliche Art der Einrichtung
- 4 anderer Begriff für logieren
- 5 textiles Material vom Tier
- 6 Naturmaterial aus Rinde
- 7 Alternative zu Parkett
- 8 asiatische Gesundheitslehre
- 9 draußen auf Englisch
- 10 anderes Wort für Fachmann

MITGEDACHT



- | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|



Bilderrätsel

Wenn Sie das Magazin aufmerksam studieren, entdecken Sie mühelos die Seiten, auf denen sich unsere drei Ausschnitte versteckt haben. Adressen Sie die Seitenzahlen und notieren Sie die errechnete Glückszahl. Ihr Gewinn: Das neu aufgelegte Handbuch „Abc der Stoffe“ erklärt über 800 Begriffe aus der Welt der Wohntextilien. Verlost werden drei Exemplare. www.wohnbuch.de/abc

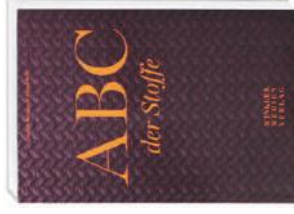


Bild 1 + Bild 2 + Bild 3 = Lösung

Zur Teilnahme an unseren Gewinnspielen: Einfach Postkarte (letzte Seite) ausfüllen, abtrennen und abschicken oder online* mitmachen unter www.wohnissimo.com/gewinnspiel

*Hier finden Sie auch alle weiteren Informationen zu unseren Gewinnspielen.

GRÜNE Welle

Bildschöne Aussichten: Auf **Dekostoff** „Jungle“ erscheinen Palmbblätter dank Digitaldrucktechnik mit zartem Farbverlauf: so als wären sie in Aquarell-Technik gemalt. Daneben legt sich das weich fließende **Baumwollmische-webe** in besonders sanfte, schwungvolle Falten. On top ist der **pflegeleichte Stoff** raumhoch (JOKA)

Trendsetter
Botanik und
Aquarelloptik:
Beides ist in!

BEZUGSQUELLEN

- Agapecasa**
www.agapecasa.it
- Ambiente Direct**
www.ambienteirect.com
- Anes**
www.ames-shop.de
- Appicata**
www.appicata.dk
- Arper**
www.arper.com
- Billini**
www.billini.it
- BySwans**
www.byswans.com
- Café Noir**
www.cafenoir.it
- Camp David**
www.campdavid-socox.de
- Cedon**
www.cedon.de
- Celine Wright**
www.celinewright.com
- Christ**
www.christ.de
- Collection Classic**
www.collection-classic.at
- Connox**
www.connox.de
- Curiousa**
www.curiousa.co.uk
- Das Tropenhaus**
www.das-tropenhaus.de
- Depot**
www.depot-online.com
- Eldvarm**
www.eldvarm.com
- Fashion for Home**
www.fashionforhome.de
- Funky Rugs**
www.funkyrugs.com.uk
- Gan**
www.gan-rugs.com
- Gervasoni**
www.gervasoni1882.it
- HK Living**
www.hkliving.nl
- Holistic Silk**
www.holisticsilk.co.uk
- House Doctor**
www.housedoctor.dk
- Impressionen**
www.impressionen.de
- Jaldé**
www.jalde.com
- JOKA**
www.joka.de
- José Gourmet**
www.josegourmet.com
- Kare**
www.kare.de
- Kukki Cocktail**
www.kukkicocktail.com
- Le Klint**
www.leklint.com
- Made**
www.made.com
- Made in Design**
www.madeindesign.de
- Maisons du Monde**
www.maisonsdumonde.com
- Missoni Home**
www.missonihome.com
- Montana**
www.montana.dk
- NMC**
www.nmc-deutschland.de
- Octopus**
www.octopus-versand.de
- Otto**
www.otto.de
- Roberti Rattan**
www.robertirattan.com
- Sanderson**
www.sanderson-uk.com
- Schwab**
www.schwab.de
- Simpleformsdesign**
www.simpleformsdesign.com
- Skåntherm**
www.skåntherm.de
- Storytiles**
www.storytiles.nl
- Tectona**
www.tectona.net
- Teelüte**
www.tee-buete.de
- Ubikubi**
www.ubikubi.ro
- Urbanara**
www.urbanara.de
- Vita Copenhagen**
www.vitacopenhagen.com
- Westwing Now**
www.westwingnow.de
- Wittmann**
www.wittmann.at
- Zalando**
www.zalando.de
- Zara Home**
www.zarahome.com

VORSCHAU

Herbst/Winter 2018



Die nächste Ausgabe
der Wohnissimo erscheint
im September 2018

Fleckenfrei Die
Bezugsstoffe der
Kollektion „Easy
Clean“ lassen sich
einfach mit Wasser
reinigen (JOKA)



Dauerbrenner

Schöne Dinge für wohlige
Wärme. Holzkorb „Emma“
(Eldvarm)

IMPRESSUM

Wohnissimo: 11. Jahrgang, 20. Ausgabe

Herausgeber: W. & L. Jordan GmbH
Geschäftsführer: Jörg Ludwig Jordan, Thomas Peter,
Horst-Dieter-Jordan-Straße 7-10, DE-34134 Kassel,
www.joka.de, marketing@joka.de

Verlag: Winkler Medien Verlag
Nymphenburger Straße 1, DE-80335 München, Tel. +49 89 290011-0,
Fax +49 89 290011-99, www.winkler-online.de, text@winkler-online.de

Chefredaktion: Gabriela Reckstat
Redaktion: Andrea Wolff (Ltg.)

Schlussredaktion: Monika Sattarasai
Art Direktion: Nina Dammnbauer, Christiane Schäßner

Litho: Polarstern Media, www.polarsternmedia.de

Druck: Oberndorfer Druckerei GmbH, AT-51110 Oberndorf

Auflage: 80 000 Exemplare

copyright: W. & L. Jordan GmbH



drapilux – mehr als nur Stoff

Die flammhemmenden Stoffe von drapilux besitzen luftreinigende und antimikrobielle Eigenschaften – für eine dauerhaft bessere Lebens- und Raumqualität.

Dass drapilux auch für Design steht, zeigt die begehrte Auszeichnung German Design Award 2018.

Zudem verfügt drapilux über die technische Kompetenz, Flexibilität und Qualitätssicherheit, um auf individuelle Druckwünsche zu reagieren. In diesem Jahr präsentiert die Marke eine neue Generation von bedruckbaren, verdunkelnden Dim Out-Textilien.

Beste Qualität. Große Auswahl. Intelligente Stoffe

www.drapilux.com

drapilux